

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1872**

4.10.1872 (No. 272)

# Karlsruher Tagblatt.

Nr. 272.

Freitag den 4. Oktober

1872.

## Bekanntmachung.

An die Bürgermeisterämter des Landbezirks.

Die Polizeistraftabellen und Feldrevueprotokolle sammt den Anzeigebüchern sind unverzüglich vorzulegen.  
Karlsruhe, den 2. Oktober 1872.

Großb. Bezirksamt.  
A. Brauer.

## Berein für öffentliche Gesundheitspflege.

(II. Section des Karlsruher Männerhilfsvereins.)

Samstag den 5. d. M., Abends 8 Uhr, Sitzung im Gasthof „zum Weißen Bären“, oberer Saal (Eingang durch den Hof).

Tagesordnung: Neuwahl des I. Vorsitzenden, Errichtung eines Ortsgesundheitsrathes.

Da die definitive Erledigung der letzteren Frage die Grundlage einer gedeihlichen Entwicklung des Gesundheitswesens in der Stadt Karlsruhe bildet, ist eine zahlreiche Theilnahme in hohem Grade wünschenswerth. Es werden daher nicht nur die Mitglieder des Vereins, sondern auch **sämmtliche Bewohner der Stadt** zur Theilnahme an der Versammlung dringend eingeladen.

J. A. d. B.

Dr. von Corval.

2.1.

2.1.

## Gartenbauverein.

Samstag den 5. d. M., Abends 8 Uhr, findet die regelmäßige Monatsversammlung statt, und zwar im oberen Saale des Gasthofes zum Prinz Wilhelm, wozu wir freundlichst einladen.

Karlsruhe, den 2. Oktober 1872.

Die Direktion.

## Militär-Berein Karlsruhe.

Alle Angehörigen und Freunde des Kriegerstandes werden zu einer Besprechung und Berathung der Constituirung dieses Vereines

Samstag den 5. d. M., Abends 8 Uhr, in den Glas-Pavillon im Grünen Hof eingeladen, wobei alle Diejenigen, die sich noch nicht dem Vereine angeschlossen haben, beitreten können.

Gegenstände der Tagesordnung sind:

1. Die Berathung der vom provisorischen Comité entworfenen Statuten und deren endgiltige Genehmigung.
2. Sonstige Angelegenheiten.

Karlsruhe, den 3. Oktober 1872.

Das provisorische Comité.

4.2.

## Große Fahrnißversteigerung im Gasthaus zur Goldenen Waage.

Montag den 7. Oktober und die folgenden Tage,

Vormittags 9 Uhr und Nachmittags 2 Uhr beginnend,

werden gegen Baarzahlung versteigert:

12 vollständige Betten, 5 Dienstbotenbetten, 6 Kleiderkästen, 3 Chiffonnieres, 3 Pfeilerkommode, 7 Kommode, 11 Waschtische, 10 Nachttische, 15 große und kleine Spiegel, 6 Sophas mit Fauteuils und Stühlen, 3 runde Tische, 3 ovale Tische, 1 Zusammenleg Tisch, 1 Kommode mit Glasaufsatz, 1 Sekretär, 4 Küchenschränke, 1 eiserner Herd, **Weißzeug, Bettcouverten, Bettvorlagen, Kleiderhalter, Bilder in Rahmen, Vorhänge und sonstiger Hausrath.**

Sämmtliche Gegenstände sind aus einem

**Hôtel garni in Baden**

und gut erhalten.

Sch. Nupp, Auktionator.

## Dung-Versteigerung.

Am Samstag den 5. d. M., Nachmittags 3 Uhr, wird im Hofe der physi-

kalischen Ställe in Rüppurr Pferdebedung gegen gleich baare Zahlung versteigert.

Commando der 1. leichten Batterie Bad. Feld-Artillerie-Regiments Nr. 14.

## Bekanntmachung.

In Sachen des Leinwebers Jakob Friedrich Bechtold von Knielingen gegen unbekannt Dritte, Aufforderung betr.

Nachdem auf die diesseitige Aufforderung vom 7. Juni d. J. weder dingliche Rechte, noch lehenrechtliche oder fideicommissorische Ansprüche an das betreffende Grundstück geltend gemacht worden sind, werden alle derartigen Rechte und Ansprüche dem neuen Erwerber oder Unterpandsgläubiger gegenüber für erloschen erklärt.

Karlsruhe, den 20. September 1872.

Großb. Amtsgericht.

Rebenius.

## Submission.

Die Lieferung von Heftgarn und Bindfaden für den Ober-Postdirektions-Bezirk Karlsruhe soll im Submissionswege vergeben werden.

Lieferungslustige werden zur Theilnahme an der Submission mit dem Bemerken eingeladen, daß

1. Proben von Bindfaden mit Preisangabe für das Pfund bis zum 15. Oktober d. J. frankirt an die Kaiserliche Ober-Postdirektion hier selbst einzusenden sind,
2. die Postverwaltung sich die Auswahl unter den Submittenten vorbehält, und
3. die Submissionsbedingungen, sowie Bindfaden-Proben auf Verlangen im Bureau der Ober-Postdirektion eingesehen werden können.

Die Submissionsbedingungen sind daselbst auch abschriftlich gegen Erstattung der Schreibgebühren zu beziehen.

Karlsruhe, den 30. September 1872.

Der Kaiserliche Ober-Postdirektor.

Bahl.

## Bekanntmachung.

2.1. Die zu den Latrinen-Anbauten beim königlichen Garnison-Lazareth hier selbst erforderlichen

- a. Maurerarbeiten, veranschlagt auf 3528 fl. 18 fr.,
- b. Steinbauerarbeiten, veranschlagt auf 1022 fl. 38 fr.,
- c. Zimmerarbeiten, veranschlagt auf 835 fl. 14 fr.

sollen im Wege der Submission vergeben werden. Geeignete Unternehmungslustige wollen daher ihre desfallsigen Offerten versiegelt und mit der Aufschrift:

**Submission auf Maurer: 2c. 2c. Arbeiten für die Latrinen-Anbauten beim Garnison-Lazareth zu Karlsruhe**

versehen, bis zum **Donnerstag den 10. d. M., Vormittags 10 Uhr,** in unserem Bureau im hiesigen Garnison-Lazareth einreichen, woselbst auch die näheren Bedingungen, Zeichnungen und Kostenanschläge zur Einsicht in den Dienststunden ausliegen. Nachgebote werden nicht angenommen. Karlsruhe, den 1. Oktober 1872. Königliche Lazareth-Commission.

**Versteigerung.**

Kommenden **Dienstag den 8. d. M.,** Nachmittags 3 Uhr, werden im Großh. Marstall abgängige Sättel, Fahr- und Reitzzeuge, ausgelegene Piroestücke u. gegen Baarzahlung öffentlich versteigert, wozu wir die Liebhaber einladen. Karlsruhe, den 3. Oktober 1872. 2.1. Großh. Marstallverwaltung.

**Hausversteigerung.**

4.3. Auf Antrag der Beteiligten wird das in der Kriegsstraße Nr. 50 dahier gelegene Wohnhaus **Montag den 14. Oktober d. J.,** Nachmittags 3 Uhr, in meinem Geschäftszimmer, Langstraße 193 (Eingang Waldstraße), einer öffentlichen Versteigerung ausgesetzt, woselbst auch die näheren Bedingungen jederzeit eingesehen werden können. Der Beauftragte: **W. Merke jun.,** Geschäftsent.

**Darlanden.**

**Versteigerungs-Ankündigung.**

Der Erbvertheilung wegen werden aus dem Nachlasse des verstorbenen Bürgers und Landwirths Leonhard Weber von Darlanden nachbeschriebene Liegenschaften am **Freitag den 18. Oktober d. J.,** Früh 8 Uhr, in dem Rathhause in Darlanden öffentlich zu Eigenthum versteigert, und der Zuschlag erfolgt, wenn der Schätzungspreis od. r. mehr geboten wird.

1. Ein einstöckiges Wohnhaus mit Scheuer und Stallung nebst 25 Ruthen Hausplatz und Garten, in der Pfarrstraße in Darlanden gelegen. Anschlag . . . . . 1150 fl.

2. Ca. 1 Morgen 3 Viertel 84 Ruthen Acker und Wiesen in 8 verschiedenen Parzellen. Gesamtanschlag . . . . . 840 fl. Mühlburg, den 26. September 1872. Großh. Notar **Mathos.**

**Rußheim.**

**Liegenschafts-Versteigerung.**

Die Erben des Georg Friedrich Langjung von Rußheim lassen **Samsstag den 26. Oktober d. J.,** Nachmittags 1 Uhr, im Rathhause in Rußheim nachbenannte Liegenschaften versteigern, wobei der Zuschlag erfolgt, wenn der Anschlag oder mehr geboten ist. Beschreibung der Liegenschaften. 1. 2 Viertel 32 Ruthen Hellenacker 600 fl.

2. 35 Ruthen 61 Fuß Acker auf kurzen Teichäckern . . . . . 80 fl. 3. 1 Viertel 42 Ruthen 44 Fuß Acker auf den alten Waldstüchern . . . . . 300 fl. 4. 94 Ruthen 96 Fuß Acker auf den kleinen Waldstüchern . . . . . 200 fl. Summa 1180 fl. Karlsruhe, den 26. September 1872. Großh. Notar **Kirchgeßner.**

**2.1. Durlach. Bekanntmachung.**

Die Stadtgemeinde Durlach läßt **Mittwoch den 9. Oktober,** Vormittags 10 Uhr, im hiesigen Rathhause im Wege öffentlicher Steigerung verkaufen: kupferne Hohlmaße, eiserne Längenmaße, einen Füllapparat und circa 400 Kilo abgängiges Eisengewicht. Durlach, am 30. September 1872. Gemeinderath. **Rnaus.** Siegrist.

**Spöck. Rindfasel-Versteigerung.**

Die Gemeinde Spöck läßt am 8. d. M., Morgens 10 Uhr, einen fetten Rindfasel gegen gleich baare Zahlung öffentlich versteigern. Spöck, den 1. Oktober 1872. **Friedle,** Bürgermeister. **Mangold,** Rathschreiber.

**Wohnungsanträge und Gesuche.**

\*2.2. Akademiestraße 20 ist der untere Stock, bestehend aus 4 Zimmern und Alkov mit Küche — neu hergerichtet, — Keller, Kammer und Antheil an der Waschküche, auf 23. Oktober zu vermieten. Auskunft im zweiten Stock. \*3.1. Nowack-Anlage 3 ist wegen Bezug des bisherigen Miethers die Parterrewohnung, bestehend aus 6 Zimmern, Küche, Magdkammer und den sonstigen Erfordernissen, auf 23. Oktober an eine ruhige Familie zu vermieten. Näheres im Hause selbst im 4. Stock.

**Laden und Wohnung zu vermieten.**

\*2.1. Langstraße 18 ist ein Laden mit 4 anstoßenden Zimmern auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres Langstraße 32.

**Wohnungen zu vermieten.**

\*2.2. Zu vermieten Wilhelmstraße 26 der 2. Stock von 4 schönen, geräumigen Zimmern mit Glasabschluß, Mansarde und allem Zugehör, und kann sogleich oder auf nächstes Quartal bezogen werden.

2.2. Ecke der Bahnhofstraße und Nowack-Anlage Nr. 1 bis 2 sind auf 23. Oktober 5 elegante Wohnungen zu vermieten. Näheres Adlerstraße 1 im ersten Stock. 3.1. In der verlängerten Karlsstraße, gegenüber von Stövesandt & Cie., ist der 2. und 3. Stock, bestehend aus je 5 großen, ineinander gehenden Zimmern nebst je einer Mansarde, Küche, Keller und Trockenspeicher, auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres im Seitenbau daselbst.

\*2.1. Eine schöne Wohnung von 3 Zimmern und Zugehör ist auf 23. d. M. zu vermieten. Näheres Hasanenstraße 15 im 2. Stock.

\*4.1. Eine schöne Wohnung von 4 oder 5 Zimmern und allem Zugehör ist in einem schon seit Oktober vorigen Jahrs bewohnten Hause auf 23. Oktober zu vermieten. Zu erfragen beim Eigenthümer, Viktoriastraße 12, Seitenbau, 2. Stock.

**Durlach.** Bei **S. Steinm. & Co.,** Hauptstraße 9 in Durlach, ist eine Wohnung von 3 Zimmern nebst Zugehör auf den 23. Oktober an eine kinderlose Familie zu vermieten.

**N. B. Nr. 3593. Wohnungs-Ver-mietung.** Auf **23. Oktober** (auch früher) ist in der Langenstraße — im östlichen Stadttheil hier — eine Bel-étage, mit Balkon versehen, bestehend in **6 Zimmern, 2 Kaminen und Küche** (für sich abgeschlossen) nebst **Kammer, Keller u. zu vermieten** durch das **Commissions-Bureau von J. Scharpf, Karlsstraße 43.**

**Zimmer zu vermieten.**

2.1. Auf 23. Oktober oder 1. November sind in angenehmer Lage der Stadt zwei elegante, möblirte Zimmer mit Balkon an einen soliden Herrn zu vermieten. Nähere Auskunft wird Karl-Friedrichstraße 2 im Laden erteilt.

\*2.2. Ein schön möblirtes Zimmer, für 1 oder 2 Herren, ist zu vermieten: Wilhelmstraße 26 paterre.

2.2. Zwei freundliche, unmöblirte, ineinandergehende, große Zimmer sind einzeln oder zusammen auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres Wilhelmstraße 1 im Laden.

\*3.2. Nowack-Anlage 4, parterre, ist sogleich ein schön möblirtes, freundliches Zimmer zu vermieten.

\*2.2. Zwei elegant möblirte, ineinandergehende Zimmer sind an einen soliden Herrn sogleich zu vermieten: Langstraße 213 im dritten Stock, dem Langenstein'schen Garten gegenüber.

\* Ein freundliches, gut möblirtes Zimmer ist im 2. Stock sogleich zu vermieten. Näheres Marienstraße 25.

\*2.1. Es sind an einige solide Herren möblirte Zimmer zu vermieten und können sogleich bezogen werden: Langstraße 211 a.

\* Zwei freundliche, unmöblirte Zimmer im Seitenbau sind an eine einzelne Dame oder Herrn sogleich zu vermieten: Langstraße 124.

\* Zwei elegant möblirte, ineinandergehende Zimmer, in schönster Lage der Stadt, sind sogleich zu vermieten. Näheres im Kontor des Tagblattes.

\* Langstraße 113 ist im untern Stock ein schönes, großes, auf die Straße gehendes, unmöblirtes Zimmer an 1 oder 2 Herren oder Damen sogleich zu vermieten.

\* Herrenstraße (große) 56 ist im 2. Stock ein mit zwei Kreuzstöcken auf die Straße gehendes, möblirtes Zimmer, mit Aussicht auf den gegenüberliegenden Garten, auf den 1. November zu vermieten.

\* Ein schön möblirtes Zimmer ist sogleich zu vermieten: Marienstraße 29 im 3. Stock.

\* Herrenstraße 35 ist im zweiten Stock ein freundliches, möblirtes Zimmer an einen Herrn sogleich zu vermieten.

\* Zwei ineinandergehende, auch einzelne schön möblirte Parterrezimmer, auf die Straße gehend, sind auf den 1. November an einem soliden Herrn zu vermieten: Herrenstraße 38 parterre.

\* Zwei schön möblirte Zimmer sind Kronenstraße 27, zwei Stiegen hoch, zu vermieten.

\* Jähringerstraße 94, ganz in der Nähe vom Marktplatz ist im zweiten Stock ein sehr schönes Zimmer unmöblirt sogleich zu vermieten.

\* Ludwigplatz 61, im 2. Stock, ist ein auf die Straße gehendes, großes, unmöblirtes Zimmer auf den 1. November zu vermieten. Auf Verlangen können auch zwei ineinandergehende Zimmer abgegeben werden.

\* Baldhornstraße 30, Ecke der Langenstraße, ist im dritten Stock ein möblirtes Zimmer sogleich zu vermieten.

\* Wilhelmstraße 10 ist ein kleines, möblirtes Zimmer zu vermieten. Zu erfragen im Hinterhaus im 2. Stock.

### Anerbieten.

— Auf 1. Oktober können zwei solide Herren, welche die hiesigen Lehranstalten besuchen, bei einer anständigen Familie Aufnahme in Kost und Wohnung bei sorgfältiger Bedienung finden. Näheres Steinstraße 2 im dritten Stock.

3.2. In einer kleinen Familie können wieder zwei junge Leute aus achtbaren Familien Aufnahme finden in Kost und Wohnung und wird freundliche Behandlung und gute Verpflegung zugesichert. Näheres Kreuzstraße 9 im dritten Stock.

\*2.1. **Kneiplokale,** parterre, ein größeres und ein kleineres, sind zu vermieten. Näheres im Kontor des Tagblattes.

**Wohnungs-Gesuch.**  
\* Eine Wohnung von 4 bis 5 Zimmern wird innerhalb der Stadt auf 23. Oktober zu mieten gesucht. Näheres im Kontor des Tagblattes.

**Zimmergesuch.**  
\*2.2. Ein geräumiges, möblirtes Wohnzimmer, in der Amalien-, Hirsch- oder Sophienstraße gelegen, wird sofort von einem einzelnen Herrn gesucht. Näheres im Kontor des Tagblattes.

**Dienst-Anträge.**  
— Ein fleißiges, braves Mädchen, welches etwas kochen kann und sich willig allen häuslichen Geschäften unterzieht, erhält sofort eine Stelle. Näheres Kreuzstraße 5.

Ein reinliches, braves Mädchen, welches selbstständig einer guten Küche vorstehen kann und die häuslichen Arbeiten verrichtet, kann bei freundlicher Behandlung und gutem Lohn sogleich eintreten: Kriegerstraße 59.

\* Ein Mädchen, welches etwas kochen, waschen und putzen kann, findet sogleich eine Stelle. Näheres Akademiestraße 30.

\* Ein Mädchen welches selbstständig kochen kann und sich willig den häuslichen Arbeiten unterzieht, wird nach Pforzheim bei gutem Lohn sogleich gesucht. Zu erfragen Jähringerstraße 71 im zweiten Stock.

\* Ein Mädchen, welches selbstständig gut kochen kann, aber auch willig sonstige häusliche Arbeit versteht, wird gegen hohen Lohn nach Frankfurt in Dienst gesucht. Zu erfragen Langestraße 185 eine Stiege hoch.

\* Ein braves Mädchen, welches etwas kochen, waschen und putzen kann, findet sogleich eine gute Stelle: Sophienstraße 43.

Eine gewandte Kellnerin und ein Mädchen in die Küche werden sogleich gesucht. Näheres Amalienstraße 87.

\* Ein Mädchen, welches selbstständig gut kochen kann und sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht, findet sogleich eine Stelle. Näheres Amalienstraße 14 im zweiten Stock rechts.

\* Ein Mädchen, welches mit Kindern umzugehen versteht, etwas nähen und bügeln kann, wird sogleich gesucht. Näheres Langestraße 187.

\* Ein reinliches, solides, fleißiges Mädchen, welches etwas kochen kann und sich allen häuslichen Geschäften unterzieht, findet sogleich eine Stelle: Akademiestraße 11 im unteren Stock.

\* Ein Mädchen, welches schon Anleitung im Kochen hat, wird sogleich in eine Wirtschaft gesucht und wird noch bei Verrichtung der häuslichen Geschäfte guter Lohn zugesichert. Näheres verlängerte Ritterstraße 34, zur Wacht am Rhein.

\* Ein Mädchen, welches etwas kochen kann und sich den häuslichen Arbeiten unterzieht, kann sogleich eintreten. Zu erfragen Waldstraße 12 im Laden.

### Dienst-Gesuche.

\* Ein Mädchen aus guter Familie, welches bürgerlich kochen kann und sich den übrigen häuslichen Arbeiten unterzieht, sucht eine Stelle. Zu erfragen Langestraße 179 im Hintergebäude im zweiten Stock in den Nachmittagsstunden.

\* Ein Mädchen, welches bürgerlich kochen, waschen und putzen kann, sucht sogleich eine Stelle. Näheres Jähringerstraße 3 im vierten Stock.

\* Eine anständige, fleißige Person von gesetztem Alter, welche selbstständig bürgerlich kochen kann, auch in den übrigen häuslichen Geschäften erfahren ist, sucht sogleich eine Stelle. Zeugnisse können vorgelegt werden. Näheres Durlacherthorstraße 31 im dritten Stock.

### Kapital-Gesuch.

2.1. Auf 23. Oktober d. J. suche ich für einen hiesigen soliden Geschäftsmann gegen genügendes liegenschaftliches Unterpfand ein Kapital von 2000 fl. gegen ortsübliche Verzinsung.

**W. Merke jun.,** Geschäftsentant.

### 4-5 Marmorschleifer (Polierer)

finden gegen guten Lohn dauernde Beschäftigung in dem **Marmorgeschäft** von **F. J. Koflach** in **Mainz**. Reisekosten werden vergütet. 4.2.

### Offene Commis-Stelle.

In einem hiesigen Engros-Geschäft ist die Comptoir-Stelle sofort durch einen gut empfohlenen jungen Mann zu besetzen. Reflectanten ertheilt auf mündliche oder schriftliche Anfragen nähere Auskunft.

**W. Merke jun.,** Geschäftsentant, 193 Langestraße.

\* **Zwei Schreiner** finden sofort dauernde Beschäftigung bei **G. Ebbecke,** Herrenstraße 16.

### Koch-Jungfer-Gesuch.

\* Ein Mädchen, welches Lust hat, das Kochen zu erlernen, findet unentgeltliche Aufnahme in der **Restauration Bauer** am Ludwigplatz.

### Ein braver Hausknecht

wird sofort gesucht: **Lyzeumstraße 9.** \*2.1.

### Stellenantrag.

\* Eine gesunde **Schenkamme** wird zum sofortigen Eintritt gesucht: Langestraße 193 im 3. Stock.

### Lehrlingsstelle offen

in **A. Bielefeld's** Holzbuchhandlung.

### Einige junge Mädchen,

die das Puzgeschäff gründlich erlernen wollen, können unter günstigen Bedingungen sofort eintreten bei

**Louis Landauer,** 2.2. Puz- und Modewaaren-Geschäft.

### Stellengesuche.

\*2.1. **Ein gewandtes Frauenzimmer,** welches Kleider machen und bügeln kann, hauptsächlich in allen weiblichen Arbeiten erfahren ist, sucht eine Stelle als **Jungfer** oder auch zu Kindern bei einer Herrschaft. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

\* Ein anständiges Frauenzimmer sucht sogleich eine Stelle als **Weißzeugverwalterin,** Haushälterin, Jungfer oder als besseres Zimmermädchen. Zu erfragen neue Waldstraße 87.

### Beschäftigungs-Gesuche.

\* Ein Mädchen empfiehlt sich im **Puzen** und **Waschen.** Zu erfragen Bleichstraße 14.

\* Eine geübte **Maschinennäherin** sucht dauernde Beschäftigung. Zu erfragen Leopoldstraße 3 im 3. Stock.

\* Ein Mädchen sucht Beschäftigung im **Waschen** und **Puzen** in und außer dem Hause. Auch nimmt dasselbe **Lausdienste** an. Zu erfragen Durlacherthorstraße 97 im zweiten Stock.

### Monatsdienste-Gesuch.

\* Eine **gesetzte Person** wünscht einige Monatsdienste sogleich zu erhalten. Zu erfragen bei der **Bäckersfrau** am **Karlsthor.**

### Ein Schreiner,

gewandt im **Polieren,** empfiehlt sich im **Polieren** und **Reparieren** von **Möbeln.** Billige und reelle Bedienung wird zugesichert. Aufträge beliebe man im **Hinterhause** des Herrn **Kauf-**

mann Moog, Baldhornstraße 47, abgeben zu wollen.

**Verloren.**

\* Mittwoch den 2. Oktober wurde durch die Adler-, Jähringer- und Langestraße über den Marktplatz ein goldenes **Medaillon** verloren. Der redliche Finder wolle dasselbe gegen gute Belohnung Kronenstraße 56 abgeben.

\* Verloren wurden Mittwoch Abend zwischen 5 und 6 Uhr auf der Langenstraße, von der Karls- bis zur Rüterstraße, einige Ellen schwarze **Spizen**. Der redliche Finder wird gebeten, dieselben Langestraße 140 im 2. Stock gegen Belohnung abzugeben.

**Café Däschner**

(Herrenstraße 32).

In meinem Lokale ist vor einigen Tagen ein dunkelblauer Ueberzieher, in welchem sich Schlüffel, Geldbörse und seidenes Taschentuch vorfand, hängen geblieben und kann der rechtmäßige Eigentümer denselben in Empfang nehmen.

**Verkaufsanzeigen.**

\* Augartenstraße 28 ist im untern Stock ein noch gut erhaltenes **Klavier** wegen Mangel an Platz billig zu verkaufen.

\* Ein schön polirter stehender **Bücherschrank** und eine spanische **Wand** sind zu verkaufen: Langestraße 117 im dritten Stock.

\* Wegen Umzug werden billig verkauft: 1 Küchenschrank mit Aufsatz für 5 fl., 1 Doppelthüre mit Glasfenster (3' breit und 6 1/2' hoch) für 5 fl., 1 Gänsefall und 1 Gänsestopfergestell: Bahnhofstraße 4 im Hinterhof rechts.

\* Ein Stamm **Ahorn: Dielen**, geschnitten und trocken, ist billig zu verkaufen: Akademiestraße 30.

\* Bahnhofstraße 3a ist eine **Bettstatt** billig zu verkaufen. Zu erfragen im Hinterhaus.

Zu verkaufen von neuen Gegenständen: polirte Bettladen mit oder ohne Rost, Matrasen, Kopfpolster, 1 modernes Kanapee mit braunem Ueberzug 30 fl., 2 Holikisten, 4 Küchentische, 1 Nachtschisch, 1 hohes Kinderstühlchen, 1 Oualtisch: Erbprinzenstraße 13 im Hinterhaus.

\* Wegen Umzug sind zu verkaufen: 1 Bettkanapee 18 fl., Küchenschrank mit Glasaufsatz 11 fl. 30 fr., Bettlade mit Rost 18 fl., 1 Anrichte 1 fl. 30 fr., Mehlkasten 5 fl. 30 fr., 1 zweischläfrige Bettlade, noch neu, 6 fl. 30 fr., 1 großer Spiegel 10 fl., Bretterstühle 1 fl. 12 fr., Weinsäffer von 2 bis 7 fl., Krautständer große und kleine, Zuber große und kleine, Flaschen und Krüge, Bügelbrett, Waschtisch, Matrasen 4 fl., Kindermatrasen von Welle 3 fl. 30 fr.: Erbprinzenstraße 13 im Hinterhaus ebener Erde.

\* Ein ganz neuer feiner **Waffenrock**, ein Interimrock, ein getragener **Waffenrock** sind zu verkaufen. Zu erfragen Langestraße 133 im 3. Stock.

\* Zu verkaufen sind: 1 einbürtiger und 1 zweibürtiger tannener **Kleiderkasten**, 1 **Wasserbau**, sämmtliches in gutem sauberen Zustand. Zu kaufen wird gesucht: 1 mittelgroßer noch sauberer **Reisekoffer**: Jähringerstraße 24 im 3. Stock des Vorderhauses.

**Kadeneinrichtung,**

bestehend in 2 Kadentischen mit Fach und Schubladen 3,10 Meter lang, 0,62 Meter breit, 2 Baarenkasten mit Glasverschluß 3 M. lang, 2,20 M. breit, 2 Baarenkasten mit Glasverschluß 2,20 M. lang, 2,20 M. hoch, 2 Wandkästchen mit Glasverschluß 1,80 M. hoch, 0,60 M. breit,

hat um billigen Preis ganz oder theilweise zu verkaufen oder auch zu vermieten

**C. A. Kindler,**

2.1. Langestraße 177 Karlsruhe.

**Kaufgesuche.**

\* Ein guter **Saufkoffen** wird gesucht: Bleichstraße 14 im zweiten Stock.

\* Ein kleiner, gebrauchter **Steinkohlenofen**, auch gebrauchte **Turnergeräte** werden zu kaufen gesucht: Sophienstraße 43.

\* Baldhornstraße 49 wird ein blaueschener **Mantel** gesucht. Näheres zu erfragen im Hinterhaus.

Es werden circa 50 Stück gebrauchte **Weinflaschen** zu kaufen gesucht: Jähringerstraße 5.

**Gänselebern**

werden fortwährend angekauft:

**Kleine Herrenstraße 17.**

**Ein Theaterplatz,**

2 Gallerie (Loge) ist für das letzte Quartal zu vergeben. Zu erfragen Zirkel 19 im 1. Stock.

**Französischer Unterricht**

wird mit bewährtem Erfolg erteilt von einer in dieser Branche geprüften Lehrerin. Wo? sagt das Kontor des Tagblattes.

**Tanz-Unterricht**

erteilt und bittet um zahlreiche Anmeldungen **N. Klumpp,**

Solo-Tänzer des Großh. Hoftheaters, Amalienstraße 75.

**Privat-Bekanntmachungen.**

**Aufforderung.**

\*2.2. Diejenigen, welche an den Nachlaß des verstorbenen **Karl Philipp von Reiff** oder an **Frei frau Thelma von Bodmann** Forderungen zu machen haben, werden ersucht, ihre Rechnungen innerhalb 8 Tagen abzugeben im Laden bei Herrn **Buchbinder Schulz**, alte Waldstraße.

**Deidesheimer,**

feinste Qualität, per Flasche 36 und 48 fr., bei 12 und mehr Flaschen entsprechend billiger, empfiehlt

**Louis Dörle,**

Großherzoglicher Hoflieferant.

Früch eingetroffenen

**Elb-Caviar**

bei **Wilhelm Hofmann,** Großh. Hoflieferant.

**Gefrorenes,**

täglich in 6-8 verschiedenen Sorten, Merinken, süßer Schlag- und Kaffee-Rahm u. u. stets vorräthig.

**Th. Compter, Hofconditor.**

Prima **Traubenzucker** in bekannter Qualität bei 6.4.

**Alb. Stock & Cie.**

**Malaga**

in vorzüglicher Qualität empfiehlt

**L. Pauer, Gr. Hoflieferant,**

4.1. 12 Akademiestraße 12.

**Buschenthal's**

**Fleischextract**

aus den Fabriken von

**Lucas Herrera y Obes y Co., Montevideo.**



Untersuchungscontrole:

*Schackhardt*

Das Publikum wird darauf aufmerksam gemacht, daß nach den Gutachten der bedeutendsten Autoritäten, z. B. **Fresenius, Wiesbaden, Fleck, Dresden, Kleinsch, Wien, Reichardt, Jena, Stöckhardt, Tharand, Wunderlich, Leipzig, Berigo, Dbeffa, Böcker, London, Charité-Direction, Berlin, u. u.** Buschenthal's Fleischextract von vorzüglichster Güte ist. Buschenthal's Fleischextract ist das billigste Fleischextract.

Haupt-Depot: **Ehr. Keller & Comp.** in **Heidelberg.**

Verkaufsstellen:

bei Apotheker **G. Döll, Karlsruhe,** **W. E. Schwab, Hauser's Nachf., Karlsruhe.**

General-Depot: **Leipzig.**

**Feinsten**

**Fromage de Brie**

**Bondons de Neuchâtel**

empfiehlt **Louis Dörle,**

Großherzoglicher Hoflieferant.

**Arnica-Zahn pasta à Paquet 24 fr.,**

**China-Mundwasser à Flasche 1 fl.,**

**China-Zahnpulver à Schachtel 30 fr.,**

als zuverlässigste Zahnreinigungsmittel. Zu haben bei **Th. Brugier, Waldstraße 10.** 24.18.

**Stearinkerzen,**

**Tafel-, Klavier- und Wagenkerzen, feines Salat- und best gereinigtes Lampen- u. Erdöl** empfiehlt

**H. Schleitner,**

Zirkel 15 und Ecke der Adlerstraße.

### Wichtig für Damen!

**Wollschweißblätter**, die jede sich unter den Armen bildende Schweißausdünstung anziehen, und daher nie Flecken in den Taillen der Kleider entstehen lassen, hält für Karlsruhe und Umgegend alleiniges Lager und verkauft zu Fabrikpreisen das Paar zu 18 kr., 3 Paar 51 kr., und gibt Wiederverkäufern angemessenen Rabatt

Herr **Th. Dürr**, Posamentier, Herrenstr. 20b. Frankfurt a/D., im August 1872.

8.1. **Rob. v. Stephani.**

### A. Seyfried,

Langestraße 68, nächst dem Marktplatz, empfiehlt bei Wiederanfang der Schulsaison sein frisch assortirtes Lager von **Schulmappen und Bücherranzen, Schultafeln und Griffel, Federfasen und Federrohre, Schultafeln zum Zusammenlegen, Schreib- und Zeichenbeste, Federu und Bleistifte, Lineale und Winkel, Reißschirnen und Reißbretter, Reißzeuge, ordinär, mittelfein und fein, Zeichenmappen u. Bleistiftetuis, Feder- und Taschenmesser.** 2.2.

### Vermiethung

von

### Pianos und Pianinos.

Pianosorte-Magazin

von

### Ludwig Schweisgut,

10.1. Herrenstraße 31 im 2. Stock.

### Restaurations und Café

### W. Bauer

empfehlte heute Abend **Wurzelsuppe**, frische **Würste** in und außer dem Hause, frischen und geräucherter **Schwarzwagen**.

Jeden Sonntag frische **Bratwürste**. Auch ist fortwährend frisches **Schweinefett** und **Dürrfleisch** und **Spezere Lagerbier** zu haben.

### Anzeige.

Heute frisch zu haben: **Leber-, Grieben- und Bratwürste** im Gasthaus zur Linde. **A. Schindwein.**

### Anzeige.

Frische **Leber- und Griebenwürste** empfiehlt heute Abend

**F. Benzinger,**  
Gasthaus zur Rose.

### Todesanzeige.

\* Freunden und Bekannten meines Theilhabers, Herrn **Joseph Kempf**, theile ich hierdurch mit, daß derselbe heute Morgen nach langem Leiden verschieden ist.

Karlsruhe, den 3. Oktober 1872

**Job. Krämer.**

Die Beerdigung ist Samstag Vormittag 11 Uhr.

### Die Heilwirkung des Balsam Bilfinger \*) gegen Rheumatismus und Gicht.

An den Direktor der Klinik, Zimmerstraße 77, Berlin, Herrn **v. Bilfinger.**

Durch eine Erkältung hatte ich mir einen heftigen rheumatischen Hüftschmerz zugezogen, der sich von dort im linken Beine bis zur Ferse fortsetzte. Die Empfindungen wurden bald so schmerzhaft, daß ich weder schlafen, noch längere Zeit in irgend welcher Stellung oder Lage verbleiben konnte. Mir wurde Ihr Balsam empfohlen und nachdem Ihren Anordnungen betreffs der warmen Methode Folge geleistet, nahm ich sofort deren wohlthätige Wirkung wahr, schon am zweiten Tage war ich so weit von Schmerzen erlöst, daß ich **wieder schlafen** und mich **auch meinen Geschäften widmen konnte**. Nachdem ist die Besserung stetig fortgeschritten und nach ungefähr **vierzehntägiger Cur** bin ich **vollständig geheilt**. Ich zolle Ihrer vortrefflichen Cur alle nur mögliche Anerkennung und kann dieselbe allen **ähnlich Leidenden nicht dringend genug empfehlen**. Mit den Gefühlen größter Dankbarkeit und vollkommener Hochachtung empfiehlt sich ganz ergebenst **Friedrichsack**, den 15. März 1872.

**A. Himmel**, Administrator auf Friedrichsack bei Dittmadow in Schlesien.

\*) Zu beziehen in Flaschen zu 2 fl. 40 kr. und 1 fl. 24 kr. in den Hauptdepots in Karlsruhe bei **A. Fiegler, Löwenapotheke**, Langestraße 72; in Baden-Baden bei **Apotheker C. Beuttenmüller**; in Pforzheim bei **Apotheker C. Großholz**; in Freiburg i. Br. bei **Apotheker Schmiege**, Nachfolger von **C. Scheltle**; in Konstanz bei **Torrent zur Mohrenapotheke** und bei **v. Saint George, Thiergarten-Apotheke.** 2.1.

### Geschäfts-Eröffnung und Empfehlung.

Hiermit die Anzeige, daß ich mich auf hiesigem Plage als

### Herrenkleidermacher

etabliert habe.

Mehrjährige Erfahrungen als Zuschneider in den größten Städten Deutschlands und Oesterreichs, verbunden mit einem

### reichhaltigen Waarenlager,

setzen mich in die Lage, allen Anforderungen der Neuzeit zu entsprechen und bitte um zahlreichen Zuspruch.

### F. Sändler,

6.5.

Rondellplatz, Karl-Friedrichstraße 22, Rondellplatz.

### Anzeige und Empfehlung.

Fertige **Herbst- und Winter-Heberzieher**, **eigenes Fabrikat**, habe stets in großer Auswahl vorräthig, und kann solche sowohl ihrer **Qualität** als des **billigen Preises** wegen bestens empfehlen.

Achtungsvoll

### Eduard Bösch,

Langestraße 163.

6.2.

### Baschlicfs

für Damen und Kinder

empfehlte in reicher Auswahl

### Friedrich Wirth,

2.1.

Langestraße 122, Ecke der Waldstraße.

### Photographische Ansichten von Karlsruhe

4.3. empfiehlt **Louis Doering**, Ritter- und Langestraße 153.

### Leihbibliothek

von

**C. Beaumel-Volz,**  
Hertenstraße 15.

- Neu aufgenommene Werke:
- Vyr, Robert.** Auf abschüssiger Bahn. 4 Bde.
  - König, Ewald Aug.** Das Prinzeßchen. 4 Bde.
  - Lobdanz, Edmund:** Björnstjerne. Björnson's Bauernnovellen. 1 Bd.
  - Marryat, Thorence.** The Prey of the Gods. 1 Bd.
  - Ruffini, John.** Doctor Antonio. 1 Bd.
  - d'Osmond, Elenore Adèle.** Une Passion dans le grand monde. 2 Bde.
  - Mallot, Hector.** Les Amants. 1 Bd.
  - Dash, La Comtesse.** Les amours de la belle Aurore. 2 Bde. 2.1.

**Gasthaus zum Weinberg.**  
Heute Abend frische Leber- und Griebenwürste, Sauerkraut und Schweinefleisch.

#### Todesanzeige.

Gott dem Allmächtigen hat es gefallen, unsern lieben Vatten, Vater, Schwiegervater und Großvater, Kanzleidiener Georg Honeß, nach längerem Leiden im Alter von 69 Jahren in ein besseres Jenseits abzurufen, wovon wir Freunde und Bekannte mit der Bitte um stille Theilnahme in Kenntniß setzen.  
Karlsruhe, den 3. Oktober 1872.  
Die trauernden Hinterbliebenen.  
Die Beerdigung findet Samstag Vormittag 9 Uhr statt.

#### Todesanzeige.

Gestern Abend verschied nach kurzem, aber schwerem Leiden unsere geliebte Tochter, Schwester und Schwägerin Luise Glasner im Alter von 16 Jahren und 9 Monaten.  
Karlsruhe, den 3. Oktober 1872.  
Im Namen der Familie:  
**Karl Glasner,** Metzgers Wittwe.  
Die Beerdigung findet Freitag Nachmittag um 5 Uhr statt.  
Trauerhaus: Marienstraße 26.

#### Liederkränz.

Heute Abend halb 9 Uhr Probe.

#### Großherzogliches Hoftheater

Freitag den 4. Okt. III. Quart. 99. Abonnementsvorstellung. **Norma.** Oper in 2 Akten von Bellini Anfang halb 7 Uhr.

#### Witterungsbeobachtungen im Großb. botanischen Garten.

29. Sept.	Thermometer	Barometer	Wind	Witterung
6 U. Morg.	+ 8	27" 10"	Südwest	unwölkt
12 " Mitt.	+ 14	27" 11"	"	"
6 " Abds.	+ 12	27" 11"	"	trüb
30. Sept.				
6 U. Morg.	+ 9	27" 9"	Südwest	Regen
12 " Mitt.	+ 15	27" 10"	West	unwölkt
6 " Abds.	+ 13	27" 10"	Südwest	"

## Mantelsammit

empfiehlt  
3.2. **H. Hoffmann-Bohn.**

## Möbel-Magazin

### Kraut & Hartung,

94 Langestraße 94.

- Salon-Garnituren.
- Chaise-longue d'Anglais, allerneueste.
- Patent-Divans mit Mechanik, praktischste der Neuzeit.
- Sophas aller Art.
- Diverse Fauteuils etc.
- Antike-Möbel für Stickerei in großer Auswahl.
- Set-, Klavier-, Rauch- und Rohrstühle.
- Feine Salon- und Fantasiestühle.
- Schaukelfauteuils mit und ohne Polster.
- Elegant decorirte Damen-Toilettenische.

- Amerikaner-Klappstühle.
- Herren-Cylinderbureau.
- Damenschreibtische.
- Ovalfische etc.
- Kleider- und Schirmständer.
- Garderobe- und Schlüsselhalter.
- Vorhanggallerien, Portières etc.
- Portièrestangen mit Bugwerk.
- Vasen, Urnen, Holzkasten etc.
- Bettengeschäft.
- Uebernahme ganzer Einrichtungen.

**Großes Spiegellager.**  
**Reparaturen aller Art.** 3.1.

6.2.

## Das Möbelmagazin

### von J. Kössing, Tapezier,

Kronenstraße 49, nächst dem Friedrichsthor,

empfiehlt seinen Vorrath von Polstermöbeln aller Gattungen, Rohrseffeln, Amerikaner Klavierstühlen, Dekorationsartikeln, vollständigen Betten. Reparaturen jeder Art werden bestens besorgt. Auch mache auf mein frisch assortirtes Lager von Bettfedern und Flaum in schöner, staubreier Waare aufmerksam.

## Oefen für Steinkohlen-, Coaks- und Holzfeuerung.

Das Neueste in

### Füll-Regulir-Oefen

zu Coaks- und Steinkohlenbrand  
mit Chamott-Ausmauerung,  
sowie feine mit broncirtem Mantel und Marmorplatten

empfehlen

## Hammer & Helbling,

vormals Christoph Heidt,  
Langestraße 149, gegenüber dem Museum.

3.1.

**Gasthaus zum Mohren.**  
Heute Abend empfiehlt frische Leber- und  
Griebenwürste **H. Soder.**

**Standesbuchs-Auszüge.**

**Eheschließungen:**

- 3. Dkt. Bernhard Schindler von Dtt. zweier, Restaurateur, mit Magdalena Disterle von Schopbach.
- 3. " Georg Scholl von Weinga. ten, Bahnwa. t in Weinga. ten, mit Ka. oline Biegler von Weinga. ten.
- 3. " Friedrich Gahert von Schwann Bij. utier, mit Marie Schindelmaier von Pohenstein.

**Geburten:**

- 3. Dkt. Friedrich Wilhelm, Vater Wilhelm Schüsse, Maurermeister.
- 3. " Otto Friedrich Stefan, Vater Hermann Bögelin, Kaufmann.
- 3. " Elisabeth Magdalena, Vater Leopold Dengle Wirth.

**Todesfälle.**

- 2. Dkt. Christof Sigler, Privatmann, ledig, alt 67 Jahre.
- 2. " Clara Katharina, alt 10 Monate 15 Tage Vater Schriftföhrer Dienst.
- 3. " Georg Dösch, Kanzeibiederer, ein Ehemann, alt 69 Jahre.
- 3. " Josef Kempf, Kaufmann, ledig, alt 21 Jahre.

**Geschäfts-Gröpfung und Empfehlung.**

\* Den geehrten Damen Karlsruhe's und der Umgegend zur gefälligen Beachtung, daß ich ein **Pug-Geschäft** hier gegründet habe und bitte um geneigten Zuspruch.

**Fanny Streit,**

Langestraße 26.

**Reisende nach den Vereinigten Staaten von Nord-Amerika**

finden zuverlässige Auskunft sowie beste und billige Beförderung über alle passenden die General-Agenten

**K. Schmitt & Sohn,** Karlsstraße 14, Karlsruhe.

Langestraße 116.

**August Sonntag,**

Langestraße 116.

**Weißwaaren- und Wäsche-Geschäft, Karlsruhe,**

empfehle sein vollständig assortirtes Lager in

**Herrenhemden,  
Herrenkragen  
und  
Manschetten,  
Flanellhemden,  
Camisölern**  
in Baumwolle, Wolle und Flanell,  
**Unterbeinkleidern**  
in Baumwolle, Wolle u. Barchent,  
**Leibbinden,  
wollenen Socken,  
Cravatten,  
Cachenez.**

Sämmtliche Artikel in den neuesten Façons und Dessins und in reicher Wahl.

**Damenhemden,  
Damenkragen  
und  
Manschetten,  
Damenunterjacken,  
Unterbeinkleidern**  
in Barchent und Flanell,  
**Negligé-Jacken**  
in glatt und Velzpique,  
**Unterröcken**  
in Flanell und Velzpique,  
**abgesteppten Röcken**  
in Orleans und Zenella,  
**Kopfhaar-  
und  
Moiré-Röcken,  
Tournüren,  
woll. Damenstrümpfen,  
wollenen Schlips  
und  
Shawls,  
Baschlicks,  
Echarpes  
und  
Damenschleifen,  
Negligé-  
und  
Nachttauben,  
Corsetten,**

Ich mache auf meine billigsten Preise besonders aufmerksam, bitte aber, darauf gut zu achten, daß ich deshalb nur zu festen Preisen verkaufen kann.

**Kinderhemdchen,  
Kinderkragen  
und  
Manschetten,  
Garnituren,  
woll. Kinderstrümpfen,  
Schuhen,  
Fäustlingen,  
Gamaschen,  
Kinderjackchen  
und  
Röckchen,  
Kinderhöschen  
in allen Größen,  
in Shirtings, Barchent u. Flanell,  
Kinderhütchen,  
Kinderbaschlicks,  
Kindercorsetten,  
Kinderschürzen,  
Taufkleidchen  
und  
Tragkissen,  
gestrickten Häubchen  
und  
Jäckchen.  
Moiré-Schürzen.**

Anfertigung nach Maasß und Vorschrift in kürzester Zeit und unter Garantie für gutes Eizen.

3.2.

# Berlinische Feuer-Versicherungs-Anstalt.

Gegründet 1812.

## Grund-Kapital 3,500,000 Gulden.

Der Unterzeichnete empfiehlt sich ergebenst zum Abschlusse von Mobiliar-Versicherungen jeder Art, als:

**Mobilien, Waaren, Maschinen, Grundbesitz, Vieh, Utensilien etc., sowie auch von Gebäuden** fünsteln, zu festen, im Voraus bestimmten billigen Prämien.

Nähere Auskunft erteilt jederzeit bereitwilligst

der Bezirks-Agent:

**Karl Stürmer, Erbprinzenstraße 25.**

# Orgel-Concert

in der hiesigen Stadtkirche

**Samstag den 12. Oktober, Abends halb 7 Uhr,**

bestehend in Aufführungen

**classischer und eigener Composition,**

3.2. unter gef. Mitwirkung hiesiger Gesangskünstler

vo. a

## Karl Eichhorn, Organist u. Pianist.

Billets mit Programm à 48 fr. sind vom 6. Oktober an zu haben bei Herrn L. F. Schuster, Musikalienhandlung, Friedrichsplatz 10.

### Die Subskription des Karlsruher Stadtorchesters betreffend.

Es muß jedem Musikfreund zur großen Freude gereichen, zu erfahren, daß die Subskription für unsere städtische Kapelle, welche uns mit jedem Tag unentbehrlicher wird, überall gute Aufnahme findet. Das kunstsinige Publikum der Stadt hat während der fünfmonatlichen Wirksamkeit dieses Instituts Gelegenheit gehabt, zu sehen, wie angenehm es ist, zu jeder Zeit und für alle Vorkommnisse ein Orchester zur Hand zu haben, welches nur eines Winkes bedarf, um schlagfertig dazustehen. Welch' prächtigen Eindruck machte nicht die Musik bei der Gartenbauausstellung und während der Anwesenheit der deutschen Architekten und Ingenieure! Es gereichte Karlsruher zur besondern Ehre, den verehrten, von Nah und Fern herbeigeeilten Gästen das Festessen und die geselligen Abendunterhaltungen mit musikalischen Genüssen, ohne welche überhaupt ein Fest nicht gut denkbar ist, würzen zu können.

Bergangenen Sonntag Nachmittag gab unser Orchester im Sallenwäldchen abermals eine Production, welche in Anbetracht der vorgerückten Jahreszeit vielleicht als die letzte dieser Saison zu betrachten ist, wenn uns nicht ein ausnahmeweises schönes Spätsjahr vorbehalten ist. Zu diesem Konzerte hatte sich ein sehr zahlreiches Publikum aus allen Ständen eingefunden, welches sich an den trefflich vorgetragenen Musikstücken, von der sichern Hand unseres städtischen Kapellmeisters Herrn H. Bauer geleitet, sichtlich erfreute.

Wir sind daher der Ansicht, daß es so zu sagen Jedermanns Pflicht ist, sich an der Subskription zu betheiligen und zwar ohne Verzug, um die Zukunft des uns so liebgewordenen Stadtorchesters zu sichern.

### Ein Mitglied des Comites.

#### Fremde.

In hiesigen Gasthöfen.

**Darmstädter Hof.** Amann, Prof. v. Freiburg. Dr. Teuffel v. Freiburg. Frei u. Banschbach v. Mannheim. Ketz, Insp. v. Göln. Pufferschmidt v. Donauerschingen. Hett, Referendar v. Mannheim.

**Deutscher Hof.** Kriegt, Kfm. v. Dormstadt. Frank, Agent v. Hamburg. Winterer, Fabr. v. Götzleng. Föhler, Stud. v. Rorb.

**Deutscher Kaiser.** Stumpf, Kfm. v. Göppingen. Senauer, Schauspieler v. Stuttgart. Weber, Part. v. Grafskaden. Baum, Part. v. Wenzingen.

**Englischer Hof.** Dr. Pfisterer von Altenburg. Herrmann, Kfm. v. Aschaffenburg. Eilmann m. Kam. v. Göln. Benderle, Kfm. v. Hambach. Eugenheim, Kfm. v. St. Gallen. Chamgen Kaufm. v. Bremen. v. Steinberg v. Lichtenstein. Antem, Rittergutsbes. v. Böhmen. Freder, Rent. a. Postlein. Buchmann,

Kfm. v. Amsterdam. Schirmer, Kaufm. v. Ostend. Nicolai Kfm. v. Mies u. Loß v. Mainz. Umbach von Bromschhausen.

**Erbprinzen.** v. Ruding, Oberlieut. a. Schweden. Treckow, Gutsbes. a. Preußen. Bau mann, Kfm. v. Frankfurt. Maier, Rent. v. Baltimore. v. Feldmann Oberlieutenant a. Rußland. Birini von Pirmasens. Henne m. Frau u. Stahl, Kfm. v. Pforzheim. Dr. Pringer m. Eöhne v. Bonn. Defry, Kfm. v. Leipzig. Pfähler, Hotelbes. v. Offenburg. Frau Pholutoa u. Frau Geville a. England.

**Geist.** Schott, Rößler v. Offenburg. Krieg, Kfm. v. Achen. Luber, Kfm. v. P. hingen. Berg, Kfm. v. Mainz.

**Goldener Adler.** Winderlin, Fabr. v. Freiburg. Schickler, Fabr. v. Stuttgart. Frau Tsch m. Sohn. v. Bremen. Kirsch, Lehrer, Beck u. Wader, Pri. v. Baden. Oppenheim, Kfm. v. Metz. Lurz, Pri. v. Amsterdam. Maier, Pri. v. Sinsheim. Gaurz, Lehrer

v. Kenzingen. Höste, Beamter m. Frau v. Stuttgart. Weber, Kfr. v. Nordhausen. Hieronimus, Stud. v. Görlitz. Hoffbit, Prof. v. Darz'g. Schubmacher, Kaufm. v. Hanau. Wasmannsdorf, Fabr. v. Essn.

**Goldener Krappfen.** Keller, Kfm. v. Freiburg. Gagg, Kfm. v. Altheim. Wagner, Buchhl. v. Engen. Wagner, Hauptlehrer v. Hesselbach.

**Goldener Kranz.** Bek, Kfm. v. Mühlhausen. **Goldenes Lamm.** Stog, Kaufm. v. Mühlacker. Brandt v. Frankfurt.

**Goldener Ochsen.** Köhler, Schwenke u. Ritter, Part. v. Berlin. Dreher, Kfm. v. Stuttgart. **Goldenes Schiff.** Berlin u. Leoy von Solmar. Dreifuß v. Straßburg.

**Grüne Hof.** Beckfort mit Kam. von Lincoln. Clarke m. Kam. v. Birmingham. Sartner m. Kam. v. London. Hummel m. Frau v. Stuttgart. Beckebild, Pastor m. Frau von Berlin. Dießhörd, Prof. von Wien. Josef, Kfm. v. Frankfurt. Maier, Kfm. v. Mühlheim. Hauser m. Kam. v. Berlin. Richter von Konstanz. Willner m. Frau von Stuttgart. Graf Reiningen m. Frau v. Billigheim. Dr. v. Köniq m. Kam. von Würzburg. Hauser m. Frau von Berlin. Richter v. Konstanz. Ritter, Kfm. v. Engen. Schurzmann, Kaufm. v. Lahr. Ubele, Stud. v. Konstanz. Kösch, Stud. v. Rickingen. Gietter v. Madolszell. Dr. Sahling m. Kam. v. Stuttgart. Bauer, Pri. v. Freiburg.

**Herberge zur Heimath.** Straub, Malleher, Grabinger u. Berg, Stud. von Mosbach. Schmitt, Lehrer m. Kam. a. Württemberg.

**Hôtel Große.** v. Bollst v. Ettlin. v. Bollst v. Petersburg. v. Wenzingen m. Sohn v. Wenzingen. Becker, Grubenbes. v. Mühlheim. Schöbner, Kfm. v. Bremen. Peyer, Kaufm. v. Mainz. Obermüller, Kfm. v. Gemünd. Müller, Kfm. v. Bohen. Hoffmann v. Stuttgart. Becker, Rent. von Hanau. Buecht, Ing. v. Hamburg. Graf v. Türlheim, Großh. Geschäftler v. Wien. Faller, Kfm. v. Breiten. Reinschard, Kfm. v. Mainz. Jemel, Kfm. v. Darmstadt. Martini, Kfm. v. Berlin. Becker, Kaufm. v. Mainz. Becker m. Tochter v. Chaumont. Krug, Rent. von Stuttgart. Specht, Rent. v. Mannheim. Thoma, Rent. u. Thoma, Hauptmann v. Freiburg. v. Mollig v. Bregenz. Dr. Behrensneider m. Kam. v. Reichswagen. Maurer, Direktor v. Basel. Gürtler, Insp. v. Bern. Gasser, Kfm. v. Mainz. Weber, Kfm. von Würzburg. Leon v. Mühlhausen. Hesse, Kaufm. von Alpe. Ostwald, Kfm. v. Göln. Böffinger, Kfm. von Ruprechtsau. Schäfer, Rent. m. Kam. v. Hannover. Koch, Kfm. v. Dammshaid. Schäfer, Kfm. v. Berlin. Kortenro, Kfm. v. Mühlhausen. Michlis, Kfm. von Frankfurt. Ludovicci, Kfm. v. Ludwigshafen.

**Hôtel Stoffel's.** Dorf Müller, Ing. v. München. Horcher, Kfm. v. Bahl. Baum m. Frau v. Heidelberg. Hochreiter, Part. v. Mosbach. Raucher von Heilbronn. Schmalhausen, Fabr. v. Ehlingen. Schmalhausen, Fabr. u. Wollmer Lieutenant v. Ulm. Kottwein, Fabr. v. Gerfeld. Fischer, Kfm. v. Basel. Kamp, Kaufm. v. Stuttgart. Peter, Kaufm. v. Mannheim. Steinbüsch, Kfm. v. Offenburg. Schaff, Geh. Rath v. Freiburg. Rein, Kfm. v. Neuchâtel. Schüringer, Kfm. v. Dödelheim. Keller, Kaufm. v. Ravensburg. Gels, Adokat v. Stuttgart. Kfardor m. Frau und Fel. Dubois v. Saargemünd. Frau Petit-Dromange v. Grolz-Epin. Frau Kollits v. Forst. Mannfeld, Ing. v. Leipzig.

**Vaschner Hof.** Höcker, Kfm. v. Mainz. Le v. Kfm. v. Hchingen. Goldschmidt, Kfm. v. Frankfurt. **Prinz Max.** Bied u. Bartelmann, Part. von Frankfurt. Guillo, m. Frau v. Stuttgart. Bösz u. Kinsinger v. Rottenburg. Braun v. Lörach. Frau Schöfler v. Brombach. Müller m. Frau v. Heidelberg. Maier, Kfm. v. Berlin. Fel. Krämer v. Mannheim. Fel. Schmitt v. Bruchsal. Guntter von Gienkoben. Kirchgasser v. Binningen. Biel, Kfm. v. Rippenheim. Schiller, Kfm. v. Mannheim. Rischwsky, Kaufm. v. Baronek. Sedoynik, Kfm. v. Warschau. Hoffmann, Kfm. v. Gödrig.

**Nothes Haus.** Bauer u. Lind Lehrer v. Neckargemünd. Weda, Kfm. v. Freiburg. Pabst, Lehrer v. Wiesloch. Valentin, Kfm. v. Bremen. Merz, Kfm. v. Berlin. Geylich, Kaufm. v. Mannheim. Weitz, Rent. v. Würzburg.

**Silberner Anker.** Schweigert, Kfm. v. Mainz. **Schwan.** Springer, Notar v. Malsch. Piaz v. Schumacher, Ing. v. Hamburg. Gismann, Insp. v. Mannheim.

**Sonne.** Diermüller, Kfm. v. Leipzig. Bauer, Lehrer v. Eiehl. Wild ogel, Part. v. Basel. Dittie m. Frau a. Aercils.

**Stadt Heidelberg.** Baum, Kaufm. v. Bregenz